

# Inhalt

<b>Vorwort</b>	<b>7</b>
<b>I. Ausbildungen und Ausbildungsforschung in der Frühpädagogik</b>	<b>13</b>
Der Preis des Aufstiegs? Folgen und Nebenwirkungen einer frühpädagogischen Qualifizierungsoffensive <i>Thomas Rauschenbach</i>	15
Kindheitspädagogische Professionalität im Spiegel vergleichender Forschung. Über mögliche Unterschiede zwischen fachschul- und hochschulausgebildeten Fachkräften <i>Peter Cloos</i>	39
Pluralisierung der Ausbildungslandschaft. Neue Wege in das Arbeitsfeld Kindertageseinrichtungen <i>Joanna Dudek, Kirsten Hanssen, Bianca Reitzner</i>	63
Europäische Differenzen. Die Bedeutung nationaler Qualifikationsrahmen für frühpädagogische Fachkräfte in europäischen Nachbarländern <i>Tina Friederich</i>	83
<b>II. Bildungssysteme und personenbezogene Dienstleistungen</b>	<b>99</b>
Professionalisierungspfade bei personenbezogenen Dienstleistungen. Anmerkungen zu einer aktuellen Debatte <i>Martin Baethge</i>	101
Von der privaten Sorge zum professionalisierten Dienst am Menschen. Eine genderspezifische und berufspädagogische Analyse <i>Marianne Friese</i>	131
Die Integration eines europäischen Konzepts. Idee, Umsetzung und Potenziale des Deutschen Qualifikationsrahmens für lebenslanges Lernen <i>Eberhard Funk</i>	153

<b>III. Standpunkte in der frühpädagogischen DQR-Kontroverse</b>	171
Die Relativierung eines Paradigmas. Wie die Neuformatierung der frühpädagogischen Ausbildungslandschaft zur Aufwertung der Fachschulen führt <i>Manfred Müller-Neuendorf</i>	173
Mehr Mut zur akademischen Professionalisierung. Ein Plädoyer für neue Anstrengungen beim Ausbau von kindheitspädagogischen Studiengängen <i>Claus Stieve</i>	187
Beobachtend, aber dennoch beteiligt? Die Rolle der Universitäten bei der Entwicklung kindheitspädagogischer Ausbildungen <i>Hilmar Hoffmann</i>	201
<b>IV. Neue Konturen für das Arbeitsfeld der frühpädagogischen Fachkräfte</b>	213
»Die Träger fragen sich, ob Stufe 6 angemessen sein kann« <i>Doris Beneke, Leiterin des Zentrums Familie, Bildung und Engagement der Diakonie Deutschland, im Gespräch mit Felix Berth</i>	215
»Man sollte nicht so tun, als sei die Fachschule eine heimliche akademische Ausbildung« <i>Klaus Schäfer, ehemaliger Staatssekretär in Nordrhein-Westfalen, im Gespräch mit Felix Berth</i>	221
»Die Ausbildung muss der Einstufung folgen« <i>Ilse Schaad, Mitglied des GEW-Bundesvorstands, im Gespräch mit Felix Berth</i>	231
<b>Autorinnen und Autoren</b>	237